

BILANZ zum 31. Dezember 2011

Innocence in Danger Deutsche Sektion e.V. , 14057 Berlin

**AKTIVA****PASSIVA**

	31.12.2011 Euro	31.12.2010 Euro		Euro	31.12.2011 Euro	31.12.2010 Euro
A. Anlagevermögen			A. Vereinsvermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Rücklagen			
Schutzrechte und ähnliche Rechte	0,00	10.569,00	Rücklagen gem. § 58 AO		355.020,69	287.850,64
II. Sachanlagen			II. Bilanzgewinn		0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.475,00	6.628,00	Summe Vereinsvermögen		355.020,69	287.850,64
B. Umlaufvermögen			B. Sonderposten für Investitionszuschüsse		7.216,00	4.775,00
I. Vorräte			C. Rückstellungen			
fertige Erzeugnisse und Waren	3.771,48	0,00	Sonstige Rückstellungen		5.428,52	4.851,02
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			D. Verbindlichkeiten			
Sonstige Vermögensgegenstände	12.895,97	72.004,80	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.966,80		33.444,51
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	871.458,99	756.672,16	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	428,40	30,00	Euro 3.966,80 (Euro 33.444,51)			
			2. Sonstige Verbindlichkeiten	529.397,83	533.364,63	514.982,79
			- davon aus Steuern Euro 4.449,19 (Euro 0,00)			
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
			Euro 50.797,94 (Euro 7.671,79)			
			- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren			
			Euro 432.727,03 (Euro 500.000,00)			
	<u>901.029,84</u>	<u>845.903,96</u>			<u>901.029,84</u>	<u>845.903,96</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2011 bis 31.12.2011

Innocence in Danger Deutsche Sektion e.V.



Berlin

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		<u>7.488,26</u>	<u>1.185,14</u>
2. sonstige betriebliche Erträge		890.835,32	542.369,32
3. bezogene Leistungen		99.338,95	105.482,86
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	288.143,23		88.430,37
b) soziale Abgaben	<u>57.281,49</u>	345.424,72	20.484,50
- davon für Altersversorgung Euro 2.200,00 (Euro 0,00)			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		16.700,81	4.762,75
- davon außerplanmäßige Abschreibungen nach § 253 (2) Satz 3 HGB Euro 7.870,00 (Euro 0,00)			
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		385.766,14	271.617,26
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		16.078,01	4.036,86
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>0,92</u>	<u>0,00</u>
9. Jahresüberschuss		67.170,05	56.813,58
10. Mittelübertrag aus dem Vorjahr		0,00	64.432,03
11. Entnahmen aus Rücklagen		65.663,06	0,00
12. Einstellungen in Rücklagen		132.833,11	121.245,61
13. Bilanzgewinn		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

Anhang

1. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss des Innocence in Danger e.V. Deutsche Sektion e.V. zum 31. Dezember 2011 ist in Anlehnung an die für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt worden. Dabei wurde für die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung das Gesamtkostenverfahren beibehalten.

Die Erstellung vorliegender Bilanz erfolgte unter sinngemäßer Beachtung der handelsrechtlichen Buchführungs- und Bilanzierungsvorschriften.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind grundsätzlich unverändert gegenüber dem Vorjahr. Auch soweit es um Aufwendungen in den Projektbereichen des Vereins geht, zeigt die Gewinn- und Verlustrechnung die Aufwendungen nach Kostenarten ohne Zusammenfassungen zu Projektpositionen. Zur Darstellung der Aufwendungen nach Projekten hat der Verein eine Kostenstellenrechnung eingeführt.

Die ausgewiesenen immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten inklusive der notwendigen Anschaffungsnebenkosten, gegebenenfalls vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis einschließlich Euro 410,00 werden im Jahr der Anschaffung vollständig abgeschrieben. Der in den Vorjahren für geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 6 (2a) EStG gebildete Sammelposten wird jährlich um ein Fünftel vermindert.

Forderungen und liquide Mittel werden mit dem Nennbetrag angesetzt.

Unter den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Bilanzstichtag ausgewiesen, soweit sie Ausgaben für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Sonstige Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gegeben ist.

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

3. Erläuterungen zur Bilanz

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben insgesamt eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren bestehen nicht.

Soweit die Anschaffungskosten für Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens aus öffentlichen oder nicht-öffentlichen Zuwendungen getragen wurden, wurde gemäß R 6.5 (2) der Einkommensteuerrichtlinien in Höhe der Anschaffungskosten ein Sonderposten gebildet, der in Höhe der jeweiligen Abschreibungen aufgelöst wird und zum jeweiligen Bilanzstichtag die Restbuchwerte der geförderten Wirtschaftsgüter zeigt.

Der Jahresabschluss ist unter vollständiger Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt worden.

4. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Zweckgebundene Zuwendungen und zweckgebundene Spenden wurden nur in Höhe ihres tatsächlichen Verbrauchs als Ertrag erfasst. Nicht zweckgebundene Spenden wurden zur Finanzierung nicht oder nicht vollständig geförderter Projektaktivitäten und der sonstigen Aufwendungen des Vereins verwendet. Nicht verbrauchte nicht zweckgebundene Spenden sowie Bußgelder wurden im Rahmen der Vorschriften des § 58 Nr. 6 und Nr. 7a der Abgabenordnung den Rücklagen zugeführt, davon Euro 40.800,88 in Zweckrücklagen zur Finanzierung von Projektaufwendungen des Folgejahrs und Euro 94.442,53 in freie Rücklagen zur Stabilisierung der Vereinstätigkeit insgesamt.

Die im Vorjahr für Projektaufwendungen in Zweckrücklagen eingestellten Beträge wurden bestimmungsgemäß verwendet. Die Rücklage wurde entsprechend aufgelöst.

5. Anlagenspiegel

ANLAGENSPIEGEL

Innocence in Danger Deutsche Sektion e.V.



Berlin

	Anschaffungskosten/Herstellungskosten				31.12.2011	Kumulierte Abschreibungen	Buchwerte		Abschreibungen	Zuschreibungen
	01.01.2011	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen			31.12.2011	31.12.2010		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
A. Anlagevermögen										
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Schutzrechte und ähnliche Rechte	13.493,42	0,00	0,00	0,00	13.493,42	13.493,42	0,00	10.569,00	10.569,00	0,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	13.493,42	0,00	0,00	0,00	13.493,42	13.493,42	0,00	10.569,00	10.569,00	0,00
II. Sachanlagen										
Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.883,96	8.698,54	654,95	0,00	22.927,55	10.452,55	12.475,00	6.628,00	2.851,54	0,00
Summe Sachanlagen	14.883,96	8.698,54	654,95	0,00	22.927,55	10.452,55	12.475,00	6.628,00	2.851,54	0,00
Summe Anlagevermögen	28.377,38	8.698,54	654,95	0,00	36.420,97	23.945,97	12.475,00	17.197,00	13.420,54	0,00

6. Sonstige Angaben

Vorstand Marie-Catherine Freifrau Heereman von Zuydtwyck
Julia Freiin von und zu Weiler

Die Vorstandsmitglieder vertreten den Verein gemeinschaftlich.

Im Jahresdurchschnitt beschäftigte der Verein 7 (Vorjahr: 3,5) Personen.

Berlin, den

7.2 Kontennachweise zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

Mittelverwendung 2011

<i>Titel</i>	<i>Euro</i>	<i>Anteil %</i>
Prävention "Schützt endlich unsere Kinder"	65.487,81	7,73
Smart User Peer2Peer Prävention	143.613,48	16,95
"Offline" Präventionadventure	45.693,49	5,39
Sensibilisierung Öffentlichkeit	64.417,30	7,60
Vorträge und Fortbildungen	58.224,32	6,87
EU Forschungsprojekt ROBERT	7.206,53	0,85
Kunstwochen für traumatisierte Kinder inkl. wissenschaftlicher Begleitung	167.399,15	19,76
N.I.N.A. - Infoline und Anlaufstelle	44.675,00	5,27
Sonstige Projektförderungen und Unterstützungen	56.769,47	6,70
Bildung / Erziehung	28.494,86	3,36
Sonstige Projektaufwendungen	2.871,62	0,34
Projektentwicklung	41.037,33	4,84
Sonstige Vereinsaufwendungen	121.341,18	14,32
Summe Aufwand	847.231,54	100,00